

Alpenüberfahrt als Saisonabschluss

Ein letzter Trip über die Alpen wurde recht kurzfristig nochmal ins Leben gerufen, der Termin 09-10.10.10. Es fanden sich Bruno, Jürgen und Toni dazu ein, geplante Route: Über den Flüelapass, Ofenpass, hinab nach Südtirol um die Sellarunde zu fahren.

Treffpunkt: 09°Uhr Hauptpforte DORNIER

Nach kurzer Absprache ging es im bekannten Nebel nach Lindau Vignetten kaufen.



Klebestunde, wohin damit?



Nach kurzem Aufenthalt noch tanken und dann hinaus aus der Suppe.



Tatsächlich war der Nebel nach einigen Kilometern auf der Autobahn Geschichte, es war glasklar und richtig mild. Der lange Weg hinauf nach Davos war deswegen aber nicht viel angenehmer, der taugt einfach nichts. Die Fahrt den Flüela hinauf war erste Sahne. Sehr wenig Verkehr und tolle Aussichten luden zu einer kleinen Pause ein.



Vesperpause Richtung Passhöhe



Passhöhe Flüelapass



Unserer Richtung treu ging die Tour weiter zum Ofenpass, also hinab ins Tal um das nächste Etappenziel zu erreichen.



Bruno und Jürgen, Richtung Ofenpass



Ofenpass in Wolken, danach Nebel und 100% Luftfeuchte

Bis zum Pass hinauf war bestes Wetter, kurz davor jedoch sah es nicht mehr gar so berauschend aus, leider mussten wir uns durch zäh hängenden Nebel bis fast nach Meran hin abkämpfen. Da die Zeit gegen uns arbeitete entschlossen wir uns dann die Sellarunde zu knicken. Die neue Planung brachte uns übers Gampenjoch



Lago di Santa Giustina



**Hotel in
Dimaro,
ganz
neu
und
super
schön**



Richtung Tonale



**Passhöhe, kurz aufwärmen Auf den Bergen liegt schon der ersten
Schnee**





Es ging weiter Richtung Aprica, Bernina, Livigno,



Bernina, kurz vor der Abfahrt nach Livigno



Kurzer Aufenthalt in Livigno, essen, einkaufen und tanken





Bernina Gletscher hinab Richtung nach St. Moritz



Julier Richtung Tiefenkaasel, der Nebel kommt über die Berge und wir beeilen uns nach Hause zu kommen. Nach einem letzten Tankstop in Hörbranz ging die letzte Alpentour zu Ende, Scheeee wars!!!!